

Medienmitteilung

Erfolgreiches 7. Gemeindefseminar von ZurzibietRegio (Gemeindeverband)

«Das Zurzibiet als Gesundheitsregion entwickeln – Vernetzung fördern!»

Bad Zurzach, 26. Oktober 2018 -Das diesjährige Gemeindefseminar fand in der RehaClinic in Bad Zurzach statt und widmete sich dem Thema Gesundheit und Alter. In der Grussadresse wies ZurzibietRegio-Präsident Felix Binder auf die steigenden Gesundheitskosten hin und erläuterte dies anhand der Beispiele der Gemeinden Bad Zurzach und Böttstein.

Im Eintretensreferat präsentierte Frau Regierungsrätin Franziska Roth vom Departement Gesundheit und Soziales (DGS) aus aktuellem Anlass gemeinsam mit Abteilungsleiterin Barbara Hürlimann Auszüge der Vernehmlassung des Spitalgesetzes, das einer Totalrevision unterzogen wurde. Eine vernetzte Zusammenarbeit sei wichtig, Es gelte auch das Prinzip «Ambulant vor Stationär» in den Vordergrund zu stellen. René Huber, Direktor des ASANA-Spitals Leuggern verweis auf die Bedeutung der regionalen Spitalversorgung und stellte erfreut fest, dass das geplante Totalrevision keine Sparvorlage sei, obwohl Kosten natürlich ein Thema darstellten. Margot Meyer als interimistische CEO der RehaClinic Bad Zurzach präsentierte das grosse Leistungsangebot ihrer Institution mit deren Vernetzungen in der ganzen Schweiz, was einen bedeutenden Standortfaktor für die Region darstellt. Knapp 1200 Mitarbeitende sind bei der RehaClinic Bad Zurzach beschäftigt.

Max Moor, Geschäftsleiter des Spitex-Verbandes im Kanton Aargau, führte den Vernetzungsgedanken fort und konkretisierte ihn anhand einer Spitex-Fusion in der Region Zofingen, die durch den dortigen Gemeindeverband lanciert worden sei. Prof. Dr. Iren Bischofberger erläuterte als Prorektorin der Kalaidos Fachhochschule Gesundheit Lösungsansätze für Versorgungsregionen.

Felix Binder betonte abschliessend, dass das Thema einer Gesundheitsregion für das Zurzibiet weiterverfolgt werde. Zahlreiche Player leisten wertvolle Beiträge und es gelte, den Nutzen für alle durch eine intensivere Zusammenarbeit voranzutreiben. Der Gemeindeverband werde im Rahmen einer neuen Arbeitsgruppe «Gesundheit und Alter» Ideen und Massnahmen definieren, um das regionale Bewusstsein zur Schaffung einer leistungsstarken und effektiven Gesundheitsregion voranzutreiben.

Rund 50 Teilnehmende waren am Gemeindefseminar beteiligt. Eingeladen waren Gemeindevorstände und Gesundheitsverantwortliche.

Für Rückfragen und ergänzende Informationen: Bruno Hofer, 079 763 97 12

Über ZurzibietRegio (Gemeindeverband)

Der Gemeindeverband hat einen Hauptauftrag, der im Gesetz über Raumplanung, Umweltschutz und Bauwesen (BauG) umschrieben ist. Weitere gesetzliche Grundlagen bilden das Gesetz über den öffentlichen Verkehr (ÖVG), das Schulgesetz sowie die Pflegeverordnung.

Die Regionalen Planungsverbände erarbeiten die regionalen Grundlagen für die kantonalen Planungen und sorgen dafür, dass die Gemeinden ihre Planungen innerhalb der Region aufeinander abstimmen. ZurzibietRegio unterliegt den entsprechenden Bestimmungen im Gesetz über die Einwohnergemeinden. Der Organisationsaufbau gestaltet sich wie bei Gemeindeverbänden üblich. Oberstes Organ ist die Abgeordnetenversammlung. Präsident ist Felix Binder, Vizepräsident Reto S. Fuchs. Weitere Informationen unter www.zurzibietregio.ch.